



## **CSU-FRAKTION IM STADTRAT VON ALTDORF**

---

Fraktionsvorsitzender  
Thomas Kramer  
Unterer Markt 2  
90518 Altdorf

Tel. : 09187-958449  
Thomas.Kramer@kabelmail.net

An  
Stadt Altdorf  
Herrn 1. Bürgermeister Martin Tabor  
Rathaus - Röder Straße  
90518 Altdorf

Altdorf, den 25.11.2020

### **Anträge der CSU-Fraktion zum Haushalt 2021**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das Jahr 2020 brachte durch die Corona-Krise sehr viele Unwägbarkeiten. Dieses wird sich auch auf den Haushalt der Stadt Altdorf für das Jahr 2021 und für weitere Jahre auswirken. Daher ist der CSU-Fraktion ein solider Haushaltsplan und eine Konzentration auf die wichtigen und zukunftsorientierten Maßnahmen eine entscheidende Maßgabe.

Für die diesjährigen Haushaltsberatungen stellt die CSU-Fraktion die folgenden Anträge:

- 1. Jährlicher Zuschuss der Stadt Altdorf von 30 Prozent beim Straßenbau durch Jagdgenossenschaften  
Einzelplan: 8, Unterabschnitt: 8500, Gr: 7170**

**Begründung:**

Die Wege und Straßen durch die Wälder im Altdorfer Umland werden immer mehr auch von Wanderern, Fahrradfahrern und anderen Freizeitsportlern genutzt. Daher sollten die Jagdgenossenschaften beim Erhalt dieser Wege durch die Stadt Altdorf unterstützt werden. Eine generelle Abrechnung nach Vorlage von entsprechenden Rechnungen, wie bei der Unterstützung der Vereine bei Sanierungsmaßnahmen, hält die CSU daher für angebracht. Daher ist ein Betrag von **jährlich 30.000 Euro** für derartige Maßnahmen bereitzustellen. Die Auszahlung erfolgt ausschließlich bei durchgeführten Maßnahmen.

**Hinweis: Bereits im Jahr 2020 beantragt und der Betrag von 30.000 Euro wurde vorgesehen.**

## **2. Baumpflanzung am Spielplatz Unterrieden**

### **Begründung:**

Der Spielplatz im Neubaugebiet Unterrieden ist sehr schön angelegt und wird angenommen. Es fehlen allerdings schattenspendende Bäume. Diese sollten nach Absprache mit den Anwohnern und Eltern gepflanzt werden.

Daher beantragt die CSU-Fraktion einen Betrag von **3.000 Euro** für die Neupflanzung von Bäumen auf dem Spielplatz.

**Hinweis: Bereits im Jahr 2020 beantragt und scheinbar nicht umgesetzt.**

## **3. Instandsetzung der Friedhofzufahrt in Hagenhausen**

### **Begründung:**

Es wurde von Bürgern aus Hagenhausen beanstandet, dass sich die Zufahrt zum Friedhof in einem sehr schlechten Zustand befindet. Daher sollte der Zugang instandgesetzt werden. Die Kosten in Höhe von **5.000 Euro** werden dafür bereitgestellt.

**Hinweis: Bereits im Jahr 2020 beantragt und nicht umgesetzt.**

## **4. Bereitstellung von Mitteln für die Planung und den Bau Querungshilfen in den Ortsteilen**

### **Begründung:**

Der Bau der Querungshilfe in Ludersheim hat uns wieder gezeigt, dass der stetige Tropfen den Stein höhlt. Daher muss es auch im aktuellen Jahr wieder die Aufgabe der Verwaltung sein, mit den übergeordneten Behörden über den Bau von Querungshilfen und von Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung zu verhandeln. Schon seit Jahren beantragt die CSU solche Maßnahmen für Rieden, Eismannsberg und Rasch. Daher beantragt die Altdorfer CSU einen Betrag von **100.000 Euro** für die Planung und den Bau solcher Maßnahmen.

## **5. Bereitstellung der Mittel von 100.000 Euro für den Beginn der Planung eines Kindergartens in Rasch für das Jahr 2021**

### **Begründung:**

Unter der Kostenstelle 4640.9405 hat die Stadtverwaltung für das Jahr 2022 einen Betrag von 200.000 Euro vorgesehen. Die CSU-Fraktion beantragt für das Jahr 2021 bereits 100.000 Euro für mögliche Planungskosten vorzusehen, da bereits in diesem Jahr die Weichen für den Bau des Kindergartens gestellt wurden. Eine weitere Verzögerung der Planung und des Baus des Kindergartens hält die CSU für nicht zielgerichtet.

**6. Einstellung des Betrages von 50.000 Euro für die Sanierung der Straße „Am Dandelberg“ in Rasch**

**Begründung:**

Bei der letzten Ortsbegehung wurden wir auf den schlechten Zustand der Straße „Am Dandelberg“ von Anwohnern hingewiesen. Diese Straße bedarf dringend einer Sanierung.

**7. Für die Planung eines Fahrradweges von Ludersheim nach Altdorf entlang der Straße „In der Herrnau“ sind 40.000 Euro einzustellen.**

**Begründung:**

In den vergangenen Jahren wurden alle Ortsteile nach und nach an das Radfahrnetz angeschlossen. Fahrradfahrer von Altdorf kommend benutzen zur Fahrt nach Ludersheim und weiter nach Winkelhaid die Straße an der Herrnau. Auch durch die Erschließung des neuen Gewerbegebietes wird es sicherlich zu einem stärkeren Verkehrsaufkommen in diesem Bereich kommen. Daher beantragt die CSU die Planung eines entsprechenden Radweges. Die Grundstücke entlang der Straße dürften sich im Besitz der Stadt Altdorf befinden, was eine spätere Umsetzung vereinfachen wird.

**8. Erstellen eines externen EDV-Konzeptes für die Altdorfer Stadtverwaltung.**

**Begründung:**

Auf der Kostenstelle „0601 9352 EDV-Ausstattung Arbeitsgeräte und Maschinen, Software“ wurden in den letzten Haushaltjahren Beträge in Höhe von rund 500.000 Euro vorgesehen. Ein entsprechendes Konzept wurde dem Stadtrat dafür nicht vorgelegt. Gerade die Situation im Jahr 2020 hat deutlich gezeigt, dass Verwaltungen und Unternehmen nicht ausreichend oder falsch in die notwendige EDV-Infrastruktur investiert haben. Solche Planungen bedürfen eine große Erfahrung und Sachkenntnis die oftmals in den einzelnen Verwaltungen oder Unternehmen nicht vorhanden ist oder die verantwortlichen Personen haben nicht die zeitlichen Möglichkeiten solche Maßnahmen im notwendiger Tiefe zu beleuchten.

Daher beantragt die CSU die Erstellung eines externen Konzeptes, in Form eines Stufenplans, für die zeitgemäße Ausrüstung der Verwaltung mit einer EDV-Infrastruktur.

Beträge der oben genannten Kostenstelle:

2019	119.933 Euro
2020	225.000 Euro
2021	150.000 Euro

### **Einspar-Vorschläge:**

Die Anträge der Altdorfer CSU haben einen Umfang von rund 330.000 Euro, welche im ausgehändigten Haushalt nicht vorgesehen sind.

Die CSU sieht für das Haushaltsjahr 2021 und in den folgenden Haushaltsjahren erhebliche Herausforderungen. Dabei sind die ungewissen Auswirkungen der Corona-Pandemie, die Erholung der Wirtschaft sowie die zukünftige Leistungsfähigkeit der Stadt Altdorf zu berücksichtigen. Daher sind die folgenden Maßnahmen auf ihre Notwendigkeit und ihre Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung der Stadt zu überprüfen.

Nach Ansicht der CSU ist die solide Finanzierung der letzten Jahre weiter fortgesetzt. Daher beantragt die CSU die Überprüfung folgender Maßnahmen:

- 1. 7710.9357 Beschaffung eines LKW'S für den Bauhof**  
Der Erwerb des LKW's ist mindestens um ein Jahr zu verschieben.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **450.000 Euro**
- 2. 0690.9400 Sanierung Kulturrathaus**  
Nach Ansicht der CSU sind diese Ausgaben nicht zwingend im Jahr 2021 durchzuführen.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **50.000 Euro**
- 3. 0690.9460 Klimaanlage Neubau Rathaus**  
Aufgrund der sich ändernden klimatischen Bedingungen ist Ausrüstung der Büros mit Klimaanlage sinnvoll. Durch die derzeitige Corona-Krise ist allerdings der Gebrauch von Klimaanlage und die dadurch erfolgende Verwirbelung der Luft kritisch zu betrachten. Daher ist nach Ansicht der CSU diese Maßnahme zeitlich zu verschieben.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **265.000 Euro**
- 4. 4600.9405 Aufenthaltsräume für Jugendliche**  
Der Bau eines Aufenthaltshäuschen an der Skateranlage im Gewerbegebiet an der Weidentalstraße wird von der Altdorfer CSU als kritisch betrachtet und nicht unterstützt.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **85.000 Euro**
- 5. 7622.9401 Brandschutzkonzept unterer Torturm**  
Die Erstellung eines Brandschutzgutachtens für den Unteren Torturm wird von der CSU unterstützt. Aufgrund der finanziellen Situation halten wir diese Maßnahme für das Jahr 2021 allerdings nicht für zwingend notwendig.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **50.000 Euro**
- 6. 7920.9500 Barrierefreie Bushaltestellen**  
Die Herstellung der Barrierefreiheit der Bushaltestellen sollte anhand einer Prioritätenliste und über zwei Jahre durchgeführt werden. Somit wäre die Kostenaufteilung 2021: 50.000 Euro und 2022: 50.000 Euro.  
Einsparung im Haushalt 2021 = **50.000 Euro**

7. 6155.9560 Straßenbau ab unteres Tor

Im Altdorfer Stadtgebiet gibt es eine Vielzahl von sanierungsbedürftigen Straßen z.B. Türkeistraße oder Hersbrucker Straße. Die Verbindung vom Unteren Tor zum Kreisverkehr gehört nicht dazu. Die Verwaltung sollte die Straßen nach der Notwendigkeit sanieren. Daher lehnt die CSU die Planung und Umbau dieses Bereiches zum jetzigen Zeitpunkt ab.

Einsparung im Haushalt 2021 = **25.000 Euro**

Einsparung im Haushalt 2022 = **200.000 Euro**

8. Personalkosten

Die Personalkosten steigen von 6,523 Mio. Euro (Abschluss 2019) auf 7,862 Mio. Euro (Planung 2021). Dies ist eine Steigerung von 1,339 Mio. Euro bzw. **20,5 Prozent** innerhalb von zwei Jahren. Die CSU hält eine derartige Kostenexplosion, bei gleichzeitigen Steuermindereinnahmen, für unverträglich. Allein die Ausgaben für tariflich Beschäftigte im Kulturredirektorat steigen von 153.840 Euro (Abschluss 2019) auf 190.000 Euro (Planung 2021). Dies ist eine **Steigerung von 23,5 Prozent**.

Gerade die Mitarbeiter im öffentlichen Dienst wie z.B. Krankenschwestern und -pfleger oder Mitarbeiter/ -innen im Bereich der Kinderbetreuung haben während der Corona-Pandemie einen wesentlichen Beitrag für unsere Gesellschaft geleistet. Daher sind die vereinbarten Gehaltserhöhungen vollkommen gerechtfertigt. Diese haben natürlich Auswirkungen auf die Personalkosten und sind somit vertretbar. Die darüber hinaus durchgeführten Einstellungen sind in der heutigen Situation allerdings nicht nachvollziehbar. Auf Neueinstellungen muss in wirtschaftlich schweren Zeiten verzichtet werden.

Geschätzte Verringerung der Ausgaben durch nicht durchgeführte Einstellungen rund **680.000 Euro**.

9. Gewerbesteuer

Die Verwaltung rechnet im Jahr 2021 mit Einnahmen aus der Gewerbesteuer von 5,5 Mio. Euro. Im Jahr 2019 betragen diese noch 7,7 Mio. Euro. Die aktuelle Schätzung des Kämmerers liegen aktuell bei 5,9 Mio. Euro für das Jahr 2020. Somit liegt die Schätzung für das kommende Jahr 2021 unter den Erwartungen dieses Jahrs, was nach allen Aussagen der Wirtschaftsexperten nicht eintreffen wird. Diese sehen eine deutliche Steigerung der Wirtschaftsleistung für das Jahr 2021 voraus.

Die Gewerbesteuereinnahmen für 2021 dürften nach Ansicht der CSU zwischen den beiden Werten:

2019 7,7 Mio. Euro

2020 5,9 Mio. Euro

Der Mittelwert beider Werte liegt bei 6,8 Mio. Euro.

Somit sollte der Wert für die Einnahmen aus der Gewerbesteuer für das Jahr 2021 um den Wert von **1,3 Mio. Euro auf 6,8 Mio. Euro** erhöht werden.



Durch die Anpassung des Wertes für die Einnahmen der Gewerbesteuer sowie die aufgeführten Maßnahmen wird sich der Haushalt der Stadt Altdorf für das Jahr 2021 um den Betrag von rund **3 Mio. Euro** verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kramer, CSU-Fraktion